

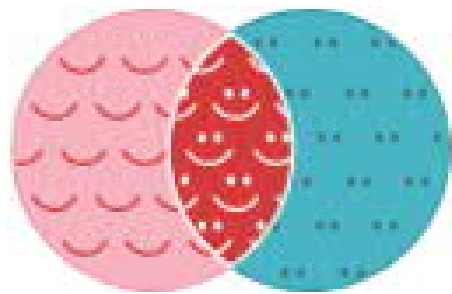
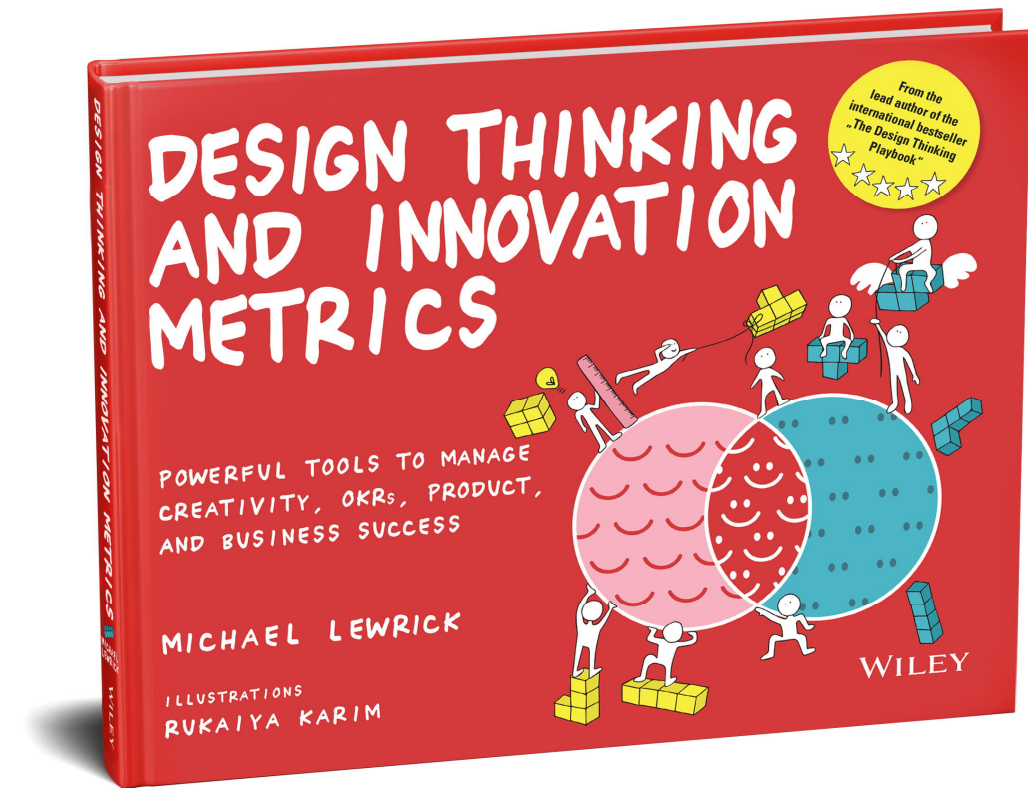
Project:
Team:
Version & Date:



Kurzanleitung: Eine Problemstellung bildet den Rahmen für spätere Lösungen. Ziel von diesem Template ist es, die zentrale Problemstellung in einem Satz zusammenzufassen und ein gemeinsames Verständnis für das Problem zu entwickeln. Im ersten Schritt werden die wichtigsten W-Fragen definiert und angewendet, bevor die Formulierung der Problemstellung in Iterationen erfolgt.

PROBLEM STATEMENT

Tipps & Tricks zum Template auf Buchseite: 108



Lewrick, M.
Design Thinking and Innovation Metrics
978-1-1198-1515-0
www.design-metrics.com

Vorbereitende Fragen

Passe die Fragen dem Kontext der Problemstellung an und beantworte sie individuell, im Team oder zusammen mit dem Projektsponsor.

Wer? 	Was? 	Wann? 	Wo? 	Warum? 	Wie?
----------	----------	-----------	---------	------------	----------

Problem Statement

Gehe in der Erstellung des Problem Statements in Iterationen vor, diskutiere die jeweiligen Versionen mit dem Team oder Projektsponsor und wähle diejenige aus, die am besten passt. Die Beschreibung eines guten Problem Statements braucht oft mehrere Anläufe. Es hat sich als hilfreich erwiesen, hierbei Probleme, Ursachen und Auswirkungen zu trennen und strukturelle Klarheit zu schaffen.

Iteration
Iteriere bis alle wesentlichen Aspekte abgedeckt sind.

Wie könnten wir Kontext: Was?	Wie können wir Kontext: Was?	Wie könnten wir Kontext: Was?
für Akteur: für wen?	für Akteur: für wen?	für Akteur: für wen?
neu gestalten, damit Bedürfnis: welches?	neu gestalten, damit Bedürfnis: welches?	neu gestalten, damit Bedürfnis: welches?
..... befriedigt wird. befriedigt wird. befriedigt wird.
Unter Berücksichtigung von	Unter Berücksichtigung von	Unter Berücksichtigung von

